



Beschlussvorlage 2020/438	Referat	Kommunalreferat
	Abteilung	Abt. 11, Recht/Öffentliche Ordnung
	Verfasser(in)	

Gremium	Termin	Vorlagenstatus
Stadtrat	21.01.2021	öffentlich

Förderung von Glasfaseranschlüssen und WLAN für öffentliche Schulen durch den Freistaat Bayern; Vergabeentscheidung

Beschlussvorschlag:

Auf Grundlage der gutachterlichen Bewertung durch die Fa. Corwese werden die Zuschläge im Rahmen des begonnenen Förderverfahrens zur Anbindung aller städtischer Schulen mit einem Glasfasergebäudehausanschluss entsprechend der Angebote der Anlage 1 losweise wie folgt erteilt:

Los 1: (Schule Ottmaring)	→	miecom Netzservice GmbH
Los 2: (Schule Derching)	→	T-Systems International GmbH
Los 3: (Grund- und Mittelschule Stätzing)	→	LEW TelNet
Los 4: (Mittelschule Friedberg)	→	LEW TelNet

anwesend:	für den Beschluss:	gegen den Beschluss:
-----------	--------------------	----------------------



Sachverhalt:

Der Finanz-, Personal- und Organisationsausschuss beschloss in der Sitzung vom 09. Oktober 2018 eine grundsätzliche Teilnahme an einem Förderverfahren zur Anbindung aller städtischer Schulen mit einem Glasfasergebäudehausanschluss unter Einbindung eines geeigneten Ingenieurbüros.

Aufgrund rechtlicher Unwägbarkeiten in Bezug auf die Förderfähigkeit der beabsichtigten Maßnahmen musste das erste Förderverfahren auf halbem Weg abgebrochen, in 2 getrennte Verfahren aufgeteilt und neu gestartet werden.

Verfahren 1 (Glasfaseranschluss Grundschule-Süd) war dabei sowohl rechtlich als auch bautechnisch einfacher abzuwickeln und ist zwischenzeitlich vollständig realisiert. Hierzu wurde von der Regierung von Schwaben bei einer Förderquote von 80% eine Zuwendung in Höhe von rd. 45.000 € bewilligt.

Verfahren 2 (Glasfaseranschluss übrige Schulstandorte) wurde in folgende 4 Lose aufgeteilt:

- Los 1: Schule Ottmaring
- Los 2: Schule Derching
- Los 3: Grund- und Mittelschule Stätzling
- Los 4: Mittelschule Friedberg

Die Bewertung der eingegangenen Angebote und die Vergabeempfehlung mit Kosten und Fördersummen sind in der nicht-öffentlichen Angebotsbewertung der beauftragten Corwese GmbH, 82229 Seelfeld, dargestellt. Die Höhe der Auftragssumme fällt zwar grundsätzlich in die Zuständigkeit des Finanz-, Personal- und Organisationsausschusses, wird aber wegen Eilbedürftigkeit (Preisbindung der Angebote wurde nachverhandelt, läuft aber zum 31. Januar 2021 ab) heute dem Stadtrat vorgelegt.

Die notwendigen Haushaltsmittel wurden bereits im Rahmen der letzten Haushaltsberatungen bereitgestellt und können in den Haushalt 2021 übertragen werden.



Finanzielle Auswirkungen:

☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten:	125.000 €	hierauf objektbezogene Einnahmen	100.000 €
		Rest-Eigenfinanzierung	25.000 €
Haushaltsmittel			
☒ Mittel vorhanden	☐ Verw.HH HHSt.:		€
	☒ Verm.HH HHSt.:	(aus Vorjahren)	7610.9870 €
☐ keine Mittel	☐ überplanmäßige Mittelbereitstellung erforderlich		
vorhanden oder nur	in Höhe von:		€
teilweise vorhanden	Deckungsmittel:		€

Anlagen (nicht öffentlich):

Gutachterliche Bewertung Corwese GmbH